



## Jahresbericht 2018 der Präsidentin inkl. Ressort Reglemente

---

### Vorstand allgemein

Im Jahr 2018 haben wir insgesamt 7 offizielle Vorstandssitzungen durchgeführt, jeweils in d Allmendingen. Daneben kamen noch andere inoffiziellere Treffen, an denen wir auch das ein oder andere miteinander besprochen haben. Der Vorstand hat im letzten Jahr einen Wechsel in der Besetzung erfahren: Nach dem Austritt von Janine Harnisch sind wir neu von Renate Trachsel unterstützt worden. Sie hat sich um das Thema Freizeit und Kurse gekümmert und ein interessantes Programm zusammengestellt. Die Zusammenarbeit im Vorstand kann ich als sehr gut und konstruktiv bezeichnen. Da wir alle jedoch nur beschränkt Zeit zur Verfügung haben, dauert das eine oder andere manchmal ein bisschen länger. Dennoch sind wir ein motiviertes Team, das sich für den Freiburger und für unsere Mitglieder einsetzt. Ich danke meinen Vorstandskolleginnen sehr für ihren Einsatz für den Verein und die gute Zusammenarbeit. Ohne solche Leute gäbe es unseren Verein nicht! Leider müssen wir an dieser Stelle aber informieren, dass Katrina Ritter unseren Vorstand aus Zeitgründen auf die nächste Hauptversammlung hin verlassen wird. Wir danken ihr sehr für ihren Einsatz, den sie seit 2015 in unserem Vorstand geleistet hat. Sie hat mit dem Aufbau einer neuen Homepage und einer Facebook-Seite, einem einheitlichen und professionellen Design unserer Westerner-Seiten sowie mit der Schaffung einer neuen Shop-Kollektion viel frischen Wind in unseren Verein gebracht. Nach längerer Suche haben wir eine Kandidatin für den Vorstand gefunden: Nadine Weissmüller möchte sich gerne bei uns im Vorstand engagieren. Das freut uns sehr und wir hoffen natürlich, dass sie auch mit grosser Freude von den Mitgliedern gewählt werden wird.

### Tätigkeiten

Zum Thema Tätigkeiten verweise ich auf die Jahresberichte der Ressorts Sport, Freizeit und Administration, welche über Turniere, Kurse, Vorträge, Messepräsenz und Messeauftritte berichten. Wir sind immer bemüht, die Agenda mit einem vielfältigen Angebot zu bereichern. Informationen zu verschiedenen Anlässen, Ausschreibungen oder Berichte erscheinen auch regelmässig auf unserer Homepage und im Westerner. Zudem gibt es eine interessante Austauschmöglichkeit über Facebook.

### Verbandsarbeit

*SFV allgemein:* Am 12. April 2018 fand die ordentliche Delegiertenversammlung des Schweizerischen Freibergerverbandes SFV statt. Das Protokoll kann auf der Homepage des Verbandes heruntergeladen werden<sup>1</sup>. FM-Western war an der DV durch Katrina Ritter vertreten.

*Qualifikationsmodus für National FM:* Wir haben auch für 2019 denselben Qualifikationsmodus für den National FM beantragt: Für die Teilnahme eines Pferd-/Reiter-Paares am National FM in einer Westerndisziplin ist eine Klassierung (Rang 1-10) in der entsprechenden Disziplin im Jahr 2019 erforderlich.

*Organisationskomitee National FM:* Ich habe FM-Western im OK des National FM vertreten. Es fanden insg. drei Sitzungen in Avenches statt, an denen jeweils jede Disziplin mind. einen Vertreter entsandt hatte. Das OK-Präsidium wurde wie letztes Jahr von Chantal Pape-Juillard geführt. Dieses Jahr wurde neu eine Fohlenauktion am Samstagabend durchgeführt. Glücklicherweise wurde die zunächst am Nachmittag geplante erste Präsentation der Fohlen in Festzelt auf den frühen Abend verschoben, so dass diese nicht zeitgleich mit unseren Prüfungen stattfand. Auf eine Bewertung der Fohlen am Sonntag durch eine Westernrichterin wurde dieses Jahr aus diversen Gründen verzichtet: dies waren einerseits finanzielle Gründe, andererseits organisatorische Gründe (die für die Westernprüfungen am Samstag organisierte Richterin stand für die Fohlenbewertung nicht zur Verfügung) und drittens haben die Ergebnisse der letzten Jahre nicht unbedingt gezeigt, dass die Bewertung der Westernrichterin für die Vermarktung der Fohlen einen

---

<sup>1</sup> [http://www.fm-ch.ch/sites/default/files/content/federation/organisation/ad/2018/protokoll\\_2018\\_d\\_0.pdf](http://www.fm-ch.ch/sites/default/files/content/federation/organisation/ad/2018/protokoll_2018_d_0.pdf)

Vorteil bringen würde. Eine Abwägung dieser Punkte hat schliesslich zum Entschluss des OK geführt, auf die Bewertung der Westernrichterin diesmal zu verzichten. Wie dies zukünftig sein wird, ist noch nicht klar. Anlässlich der Abschlusssitzung haben wir wiederum auf die negativen Punkte hingewiesen, die es nach Möglichkeit zukünftig zu verbessern gilt. Dies galt insbesondere dem Umstand, dass durch die nachträgliche Vorführung einer Elite Jungstute eine Trail-Prüfung gestört wurde. Wir hoffen, dass sich solche Vorkommnisse in Zukunft verhindern lassen.

*Herdebucheintrag:* Wir haben beim Schweizerischen Freibergerverband SFV einen Antrag auf Anerkennung der Disziplinen Ranch Trail und Ranch Riding für den Herdebucheintrag gestellt. Sobald wir eine Antwort erhalten, werden wir informieren.

*Andere Westernreitverbände:* Es fanden zwei Sitzungen der Präsidentinnen und Präsidenten der Westernverbände im Aargau statt: Die Sitzung im Januar 2018 betraf v.a. das Thema gemeinsame Schweizermeisterschaft. Die im Jahr 2017 angefangene Arbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen der Westernverbände hingegen wurde – hauptsächlich mangels zeitlicher Ressourcen aller Beteiligten – nicht im offiziellen Rahmen weitergeführt. An der zweiten Sitzung im Oktober 2018 konnten wir u.a. einen miteinander abgestimmten Turnierkalender auf die Beine stellen, was ein schöner Erfolg für die Zusammenarbeit ist. Für die Zukunft wird noch geprüft, ob die verschiedenen Verbände einander besser durch Turnierstewards unterstützen könnten, u.a. ist in diesem Zusammenhang auch ein gemeinsames Dokument betr. Verhaltenskodex zum Wohlergehen des Pferdes in Diskussion. Da die Teilnahme an der Expohorse 2017 für FM-Western aus finanzieller Sicht ein Verlust war, ein Mitmachen ohne Präsenz vor Ort ohnehin nicht sinnvoll erschien, wir die entsprechenden zeitlichen Ressourcen nicht aufbringen konnten und zudem diverse andere Westernverbände 2018 auch nicht mehr mitmachten und somit das finanzielle Risiko anzusteigen drohte, entschieden wir uns gegen eine Teilnahme an der Expohorse 2018.

*Gemeinsame Schweizermeisterschaft:* Die SM 2018 war ein grosser Erfolg und mehrere FM-Western Mitgliedern konnten mit ihren Freibergern punkten und sich eine der von uns ausgeschriebenen Prämien sichern. Die Zusammenarbeit mit den anderen Verbänden soll auch 2019 im selben Rahmen und die SM mit demselben Organisationskomitee durchgeführt werden. In finanzieller Hinsicht bedeutet dies für FM-Western, dass wir eine gesamte Prüfung (Elite Ranch Riding) für 550 Franken sponsern werden. Wir planen 2019 die Erfolgsprämien im gleichen Stil weiterzuführen.

### **FM-Western Reglement**

Wir werden für die Saison 2019 das Reglement neu drucken lassen. Inhaltlich gibt es keine nennenswerten Änderungen; ein paar Details werden jedoch an das EWU-Reglement angepasst: So haben wir beispielsweise festgestellt, dass in der Disziplin Horsemanship heute kaum noch ein Railwork stattfindet – die entsprechende Bestimmung wird demnach als fakultativ bezeichnet. Des Weiteren existieren heute diverse neue Superhorse Pattern, welche nicht in unserem Reglement abgedruckt sind. Wir werden hier wie im Ranch Riding vorgehen und auf die Pattern der EWU verweisen, die im Internet publiziert sind. Die Ranch Trail wird aufgrund der sehr aufwändigen Prüfung weiterhin fakultativ sein – aber keine Angst, wir haben zusätzliche Qualifikationsmöglichkeiten mit der Swiss Ranch Horse Association vereinbart. Die SWRA wird das EWU-Reglement ins Französische übersetzen lassen. Wir werden uns an den entstandenen resp. entstehenden Kosten beteiligen und werden dafür auch die Erlaubnis erhalten, das übersetzte Reglement für uns zu verwenden und unseren Mitgliedern zur Verfügung zu stellen. Damit hoffen wir, den französischsprachigen Mitgliedern die Teilnahme an unseren Turnieren etwas zu erleichtern.

Januar 2019

Judith Wittwer, Präsidentin FM-Western



## Jahresbericht 2018 Sport

---

Das Jahr 2018 war von den Turnieren her gesehen eher ein ruhiges Jahr. Es gab einige neue Gesichter auf den Turnierplätzen zu sehen, was uns natürlich sehr erfreut. Der Ranchtrail wurde neu als fakultative Disziplin aufgenommen und an beiden Turnieren in Avenches durchgeführt. Dazu konnte man sich an den SRHA Ranchtrails noch die Finalquali holen.

Dies wird auch im 2019 der Fall sein. Wir lassen den Veranstaltern die Durchführung offen und die SRHA Ranchtrails gelten wiederum als zusätzliche Qualifikation.

Der Saisonauftakt fand auch dieses Jahr wieder auf dem Schänzli in Basel mit dem Lächerli-Turnier statt, dieses wurde von den FWN organisiert. Schon früh morgens gingen die Freiberger an den Start. Die Startfelder waren gut gefüllt, was uns sehr gefreut hat. Dieses Jahr spielte auch das Wetter mit und die Reiter konnten dank dem vor einem grossen Publikum reiten. Einen herzlichen Dank an das ganze OK Team für dieses tolle Turnier.

Im Mai folgte das zweite Turnier, der schon traditionelle AWC in Avenches. Gelassene Stimmung, motivierte Teilnehmer, schöne und harmonische Ritte, hochsommerliches Wetter, einfach ein rundum gelungenes Turnier. Dank den vielen Sponsoren konnte FM Western bis zum 10. Rang tolle Preise vergeben, was heutzutage leider nicht mehr selbstverständlich ist. Auch möchte ich allen Helfern danken für das tolle Turnier, die die im Vordergrund wie auch im Hintergrund ihren Teil dazu beigetragen haben.

Im August fand das Safari Turnier statt, organisiert von den Four-Valley-Riders. Das heisse Wetter war gebucht, die Safari Tiere wurden aus dem Zoo geholt und so wurden viele Teilnehmer zum Schwitzen gebracht. Es ist immer schön zu sehen wie viel Mühe sich das OK Team beim Dekorieren gibt, auch wenn es für manche Pferde etwas suspekt ist. Ich möchte mich bei dem OK für dieses traditionelle und tolle Turnier bedanken.

Im September trafen sich die Freibergerfreunde am FM Finale in Avenches, wovon FM Western auch ein grosser Teil ist. So haben wir das Privileg den Innenhof des Haras zu nutzen, auch wenn es nicht immer einfach ist neben der Elitestutenschau und den Raschelsäckchen unsere Pferde vorzustellen. So kam es leider wieder zu einem Zwischenfall während der Trailprüfung. Die Teilnehmerin und die RichterIn meisterten es vorbildlich und die Reiterin ritt danach souverän weiter. Zusätzlich machte in diesem Jahr die Festwirtschaft mit den erhöhten Holzbrettern und dem daraus resultierenden Schalllärm etwas Mühe. Die frühe Mittagspause hat sich bewährt, unsere Teilnehmer mussten nicht lange auf ihr Essen warten und konnten danach vor der vollen Festwirtschaft tolle Trailritte zeigen. Der absolute Hingucker mit Spassfaktor für alle Beteiligten war der Ranchtrail. Vielen Dank an Monika und Daniel Schaller für euer Engagement einen so tollen Ranchtrail zu bauen. Das Programm ist jeweils sehr straff, weil wir pünktlich um 17.00 den Platz für die Elitestuten freigeben müssen, was auch in dieses mal hervorragend geklappt hat.

Mit den Schweizermeister Titeln der FM Western schlossen wir die Turniersaison 2018 ab.

Durch die neue Regelung betreffend Aufstieg, werden im 2019 vier Pferd-/Reiterpaare in die Openklasse aufsteigen, diese wurden bereits darüber informiert.

Die High-Point-Champions des Jahres 2018 werden an der Hauptversammlung am 2. März 2019 in Avenches geehrt.

Vielen Dank allen Sponsoren, Veranstaltern, Helfern und vor allem allen Teilnehmern, ihr alle seid ein wichtiger Teil von FM Western!



## **Jahresbericht 2018**

### **Freizeit und Kurse**

Das Jahr 2018 wurde, wie auch die vergangenen Jahre, mit unseren freien Trainings begonnen. Jeweils 1 Sonntag im Januar, Februar und März trafen wir uns für 2 Stunden in der Reithalle Russmatt in Deitingen zum gemeinsamen Training und anschliessendem gemütlichen Beisammensein.

Ab Mai war ein dreitägiger Galoppwechsel-Kurs im Haras Natonal in Avenches mit Sandra Remund geplant. Dieser sollte jeweils an einem Tag im Mai, im Juni und im Juli in zwei verschiedenen Gruppen, Niveau Green und Open, durchgeführt werden. Wegen des spärlichen Eingangs der Anmeldungen zu diesem Kurs, beschlossen wir, diesen auf einen Tag, den 01. Juli 2018 zu verkürzen – was leider nicht den gewünschten Erfolg für den Eingang der Anmeldungen erzielte.

So beschlossen wir kurzerhand, diesen Galoppwechsel-Kurs in einen Trail-Kurs zu verwandeln – aber auch hier blieben die Anmeldungen zu unserem Bedauern aus. Wir gehen davon aus, dass mitten in der Turniersaison für die Teilnehmenden nicht auch noch Zeit frei ist für Kurse. Dies werden wir 2019 besser berücksichtigen.

Am 14. Juli konnten wir einen Theorieworkshop zum Thema Gebiss und Zähne mit Ines Zehnder organisieren. Dieser Kurs stiess auf ein Riesen-Interesse und war folglich auch sofort ausgebucht. Wir freuen uns sehr, dass sich unsere Mitglieder für diesen Kurs so begeisterten.

Eine Fortsetzung dieses Workshops ist nicht definitiv, aber auch nicht ausgeschlossen.

Im August und im Oktober konnten wir jeweils einen Naturtrail-Kurs bei Irene Hayoz in Düdingen organisieren. Während zwei Stunden konnten die Teilnehmer wahlweise an der Hand oder geritten zusammen mit ihrem Pferd die verschiedenen Hindernisse bestreiten. Ein Kurs, bei dem Pferd und Mensch gut miteinander arbeiten müssen. Ein einmaliges Erlebnis!

Im kommenden Jahr 2019 möchten wir auch wieder die freien Trainings in Deitingen durchführen. Die Ausschreibungen für die freien Trainings sind auf unserer Website zu finden.

Zudem ist ein Roping-Kurs mit Daniel Schaller geplant, damit unsere Mitglieder für die Ranch-Trails gerüstet sind. Auch diese Ausschreibung ist auf unserer Website zu finden.

Über weitere Kurse für's 2019 werden wir jeweils frühzeitig informieren.

Wir freuen uns auf ein weiteres, tolles Jahr mit euch!



## Jahresbericht Öffentlichkeitsarbeit 2018

### Delegiertenversammlung vom Schweizer Freibergerverband SFV

Als Mitglied beim SFV hat FM- Western zwei Stimmrechte an dessen Delegiertenversammlung. Am 12. April 2018 im Wallierhof in Riedholz wurde den Delegierten des Schweizerischen Freibergerverbands der kürzlich beim Bundesamt für Landwirtschaft eingereichte Marketingbericht vorgestellt. Der Marketingbericht dient dem SFV als solide Basis zur Umsetzung der Massnahmen zur Förderung und Vermarktung der Freibergerpferde. Mit einem 50 Massnahmen umfassenden Katalog steht dem SFV eine sehr breitgefächerte Werkzeugpalette zur Verfügung. Die Delegierten wählten zudem Jean Chêne von Damvant/JU zum Nachfolger von Michel Queloz, scheidender Rassenrichter, gewählt. Er wurde vom jurassischen Pferdztuchtverband präsentiert und tritt sein Amt mit sofortiger Wirkung an.

### Neue Polos im Shop

Wir konnten im vergangenen Jahr unsere Kleiderkollektion mit Sommertenneu erweitern. Die neuen Polos können in drei verschiedenen Farben erstanden werden – natürlich wie immer in einer Damen-, und in einer Herren-Version. Schaut rein unter [www.fm-western.ch/shop](http://www.fm-western.ch/shop)

### Plattformen

Als Informationsplattformen für Mitglieder und weitere Interessierte, stehen unsere Webseite [www.fm-western.ch](http://www.fm-western.ch) und die Facebookseite weiterhin gut genutzt zur Verfügung. Knapp 1000 Personen folgen uns mittlerweile via Facebook. Für einen Verein mit 130 Mitgliedern eine erfreuliche Anzahl. Auch der Schweizer Freibergerverband hat mittlerweile einen eigenen Facebookauftritt. Schaut doch auch dort mal rein.



## BEA 2018

Diverse Mitglieder haben sich dieses Jahr an der Mittagsrassenschau beteiligt und haben FM-Western repräsentiert. Toll! Herzlichen Dank euch allen!



*Stefanie Pfister und Sahpira und Arina Altomare mit Uriel an der BEA /Pferd 2018.*

## Danke

Die vergangenen vier Jahre konnte ich - mit eurem Vertrauen - im Vorstand von FM-Western mitwirken. Unser aller Anliegen ist es, unsere grossartigen Freiberger im Westernsport zu fördern. Ich freue mich, dass sich Nadine Weissmüller bereit erklärt hat, neu im Vorstand dabei zu sein und mitzugestalten. Ich wünsche dir Nadine ganz gutes Gelingen.

Euch allen wünsche ich happy trails und immer alles Gute in Haus und Stall!

Katrina

*Ressort Öffentlichkeitsarbeit*